

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Studierendenschaft der RWTH Aachen, Fachschaft Bauingenieurwesen
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Mies-van-der-Rohe Straße 1 52074 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Christian Mimberg +4915758410089
Bankverbindung	Konto-Nr. 0016 1450 62 Bankleitzahl 390 500 00 Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Kulturförderung KASStE
Durchführungszeitraum	von 30.06.2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	49.000
Beantragte Zuwendung	2.000 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	49.000
4.2. Eigenanteil	39000
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	8000
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	2.000 €

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Technik	1.000 €			
Infrastruktur (Zäune)	500 €			
Infrastruktur (Strom)	500 €			
Summe	2.000 €			

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Die Veranstaltung "Schau am Bau" wird seit vielen Jahren von der Fachschaft Bauingenieurwesen der RWTH Aachen veranstaltet. Die erste bekannte Veranstaltung kann mittlerweile in das Jahr 1992 zurückverfolgt werden. Beginn die Veranstaltung als kleiner Umtrunk mit Musik, hat sich die Schau am Bau mittlerweile zu einer größeren Outdoor-Musikveranstaltung mit vielen Besucher*innen entwickelt. Ziel der Veranstaltung ist es für Studierende und Bürger*innen eine kostenlose Sommerveranstaltung mit diversen kleinen Bands zu gewährleisten. Die Besucherzahlen schwanken zwischen 3.500 und 4.000 Personen und die Schau am Bau erfreut sich breiter Unterstützung und hoher Beliebtheit.

Die Hauptorganisation der Schau am Bau liegt bei der Fachschaft Bauingenieurwesen der RWTH Aachen. Da die effiziente und nachhaltige Nutzung der Infrastruktur gefördert werden soll, finden seit 2019 Vorabveranstaltungen auf der Bühne organisiert durch RWTHextern und den ASTA (Allgemeiner Studierendenausschuss) der RWTH Aachen statt. Hierbei stehen kostenlose Auftritte der RWTH-Bigband, lokale kleine Bandauftritte und ein Poetry Slam im Fokus.

Als Veranstaltungsort war die Wiese vor dem Sammelbau Bauingenieurwesen an der Mies-van-der-Rohe Straße 1 bisher zur Verfügung. Durch die fortschreitenden vorbereitenden Baumaßnahmen zur Sanierung oder Abriss des Sammelbau, fallen Teile der Veranstaltungsfläche in diesem Jahr weg. Des Weiteren wurde im Zuge von Grabenarbeiten der Rasen der Wiese beschädigt, sodass hierbei Maßnahmen notwendig wären. Als weitere Hürde für diese Veranstaltungsfläche ist die Mies-van-der-Rohe Straße und angrenzende Professor-Pirlet Straße seit den Sanierungsarbeiten der Türrmebrücke Hauptumleitungsstrecke für den Straßenverkehr. Um die Sicherheit und den Erfolg der Veranstaltung in diesem und in den nächsten Jahren zu ermöglichen, wurde sich zusammen mit der RWTH dazu entschieden, wenn möglich an die Wiese der ICT Cubes in der Kopernikusstraße 16 zu ziehen, nur wenige hundert Meter von dem ursprünglichen Ort entfernt.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die Veranstaltung "Schau am Bau" finanziert sich grundsätzlich durch den Verkauf von Essen und Getränken, sowie Sponsoring-Zuwendungen und Kooperationen (Kostenteilung der Bühne). Bei halbwegs trockenem Wetter ist die Erreichung der Kostendeckung leicht erreichbar. In dem vergangenen Jahr war die Preissteigerung allerdings deutlich zu spüren. Hinzu kommen in diesem Jahr weitere Ausgabepunkte, welche sich durch den Umzug zu der neuen Fläche ergeben. Es müssen aufgrund der Gegebenheiten der Fläche mehr Beleuchtung, mehr Abzäunungen und insbesondere mehr infrastrukturelle Ausgaben im Bereich Strom-, Zu- und Abwasser getätigt werden. Im Zuge der Inflationen werden in diesem Jahr die Preise für Getränke leicht erhöht, eine Einführung eines Eintrittspreises widerspricht jedoch dem Grundgedanken der Veranstaltung.

Zusätzlich zu diesem Antrag wird eine Ausfallbürgschaft an das Studierendenparlament gestellt, um die Gefahr für ausfallende Einnahmen aufgrund von schlechtem Wetter oder nicht beeinflussbaren Faktoren zu Minimieren.

Die Veranstaltung wird von engagierten Studierenden der Fachschaft Bauingenieurwesen organisiert und durchgeführt, welche diese Aufgabe ehrenamtlich und unentgeltlich durchführen. Gleiches gilt für über 60 weitere Helfer*innen aus der Studierendenschaft.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Die Veranstaltung Schau am Bau wird von der Fachschaft Bauingenieurwesen seit über 30 Jahren erfolgreich organisiert und durchgeführt und verfügt über ausreichend Erfahrung und Liquidität für eine solche Großveranstaltung. Zusätzlich ist eine kurzfristige Auszahlung eines Kredites des AStA möglich.

Die Studierendenschaft ist Körperschaft des öffentlichen Rechts. Im Haushalt des Studierendenparlaments sind Beträge für die Förderung studentischer Initiativen vorgesehen. Hier soll ein Antrag einer Ausfallbürgschaft für das wetterabhängige Restrisiko gestellt werden. Es ist eine Kostendeckung in Höhe von 100% geplant. Erfahrungswerte aus den letzten Jahren wurden als Grundlage für die Kalkulation verwendet.

Folgekosten sind nicht zu erwarten. Es ist davon auszugehen, dass die Veranstaltung auch in den kommenden Jahren durchgeführt wird. Solange die Baumaßnahmen an dem Sammelbau Bauingenieurwesen anhalten, soll der Veranstaltungsort an den ICT Cubes liegen, bei Abschluss der Maßnahmen ist eine Rückkehr an den alten Standort geplant.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

- Formular kleine KAStE

Ort, Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)